



ALTERNATIVE UND GRÜNE LISTE
GEMEINDERATSFRAKTION
POSTSTR. 2 -4
72072 TÜBINGEN

An die Stadtverwaltung Tübingen

TEL: 0 70 71 / 23331
FAX: 0 70 71 / 21026

21.07.2016

Berichtsantrag zur Beratung und Betreuung von Flüchtlingen

Die Verwaltung möge uns einen Überblick darüber geben,

- **Wie die Projektstruktur „Flüchtlinge“ in der Stadtverwaltung sich entwickelte**
- **Welche Beratungs- und Betreuungs-Organisationen/Institutionen bzw. -Gruppen nach ihrer Kenntnis derzeit in Tübingen für Flüchtlinge aktiv bzw. zuständig sind.**

Im Einzelnen:

(vor allem zum letzteren Punkt)

Welche Unterstützergruppen gibt es? Welche Aufgaben haben sie übernommen?

Wie sind sie untereinander vernetzt? Wer koordiniert sie?

Welche Einrichtungen bieten asylrechtliche Beratung an?

Welche Einrichtungen bieten soziale Beratung an?

Wo können sich Flüchtlinge, die eine Ausbildung/Studium machen wollen, beraten lassen?

Welche Angebote zur Integration in den Arbeitsmarkt gibt es?

Plant die Stadtverwaltung eine spezielle Beratung für Flüchtlinge im so genannten Anschlusswohnen? Welche Funktion übernimmt hier weiterhin der Landkreis?

Welche einzelnen Projekte – z.B. kultureller Art – mit und für Flüchtlinge sind der Stadtverwaltung bekannt?

Begründung:

Wegen der schnellen Entwicklungen und der anstehenden HH-Beratungen möchte sich der Gemeinderat ein Bild darüber verschaffen, welche Strukturen/ Einrichtungen und Gruppen für Flüchtlinge in welcher Weise vorhanden, beratend tätig bzw. zuständig sind.

AL/Grüne Fraktion
Beate Kolb